

- 1) s. EA VI 1, 346 (Nr. 193) 2) s. ebenda 347 l
 3) s. ebenda 328 c
 4) s. AH 80/18 sowie EA VI 1, 347 g, h
 5) s. EA VI 1, 343 e
 6) s. EA II 944 (Beilage Nr. 66)
 7) Es folgen zum Teil kaum mehr lesbare Bleistiftnotizen, in denen u.a. von früheren Vorkommnissen, so etwa 1451 mit dem Landammann von Schwyz, Ital Reding, die Rede ist.
 8) Es folgen weitere nicht mehr lesbare Bleistiftnotizen.

AH 98, 47-48

27

[1653?]

A

RECHNUNG¹, AUSGESTELLT VOM [ZIEGLER] HEINRICH KLOTER [IN ZUG]
 FÜR [BEAT II.] ZURLAUBEN

"Ees hat H. ... [alt] amen [von Zug, Beat II.] Zurlauben den 14 tag weindter monet ano [16]51 Jar 2 hundert [Ziegel?]	30 ss
weilers 4 hundert den 19 tag mertzen dess [16]52 Jar	1 gl. 20 ss
Mer den 3 tag weintermonat [1652] 2 hundert	30 ss
sum duott	<hr/> 3 gl.

[sig.] Heinrich Kloter"

"Zalt Im Aprellen 1653 gegen Schmidt [=Schmied? in Zug?]".

1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

Notiz von Beat II. Zurlauben - AH 98, 49 - Blatt 49^v leer

28

[1635 April?]¹

A

NOTIZEN [VOM ZUGER AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER EIN AUF-
 BRUCHSBEGEHREN VON MAILAND[/SPANIEN] UND DEN DURCHZUG
 VON [FRANZ.] TRUPPEN [DURCH EIDG. GEBIET]

"Nota.

Die pundtnus Zu dem ersten endt, wan ein theil Von synen fynden an-
 griffen alsdan der ander Jnen beschirmen ohn betrug noch widerwertig
 uslegungen eignem vortheil.

Wan nur Jetz us sorg der franzosen wir des Spanngiers sich behelffen,